

mich hoffen, daß mein Unternehmen einen günstigen Fortgang haben werde, und erlaube ich mir die ergebene Bitte an Sie zu richten, mir gütigst Conto zu eröffnen und Ihre Nova zu senden. Stets wird es mein Bestreben sein, durch rege Thätigkeit und pünktliche Pflichterfüllung Ihr mir entgegengebrachtes Vertrauen zu rechtfertigen.

Meine Commission hatte Herr Wilhelm Opeß in Leipzig die Güte zu übernehmen; derselbe wird hinreichend mit Cassa zur Einlösung von Baarpaketen versehen sein.

Indem ich mich Ihrem geneigten Wohlwollen empfehle, zeichne ich

Hochachtungsvoll und ergebenst
F. A. Schulz.

[11686.] Straßburg im Elfaß, 1. März 1872.
P. P.

Ich beehre mich, Sie hierdurch in Kenntniß zu setzen, daß ich meine in Offenburg unter der Firma

A. Bielefeld's Hofbuchhandlung
(Jul. Astmann)

bestehende Buchhandlung unter dem Heutigen hierher verlegt habe, und bitte Sie, mir das bisher in so reichem Maße gewährte Vertrauen auch in meinem neuen, bedeutend größeren Wirkungskreise zu erhalten.

Meine Continuationen am Plage Offenburg habe ich Herrn Joh. Trube dort käuflich überlassen.

Gediegene wissenschaftliche Werke, jedoch nur solche, sind mir in Zukunft unverlangt in zwei Exemplaren erwünscht. Alles Uebrige werde ich auch künftig selbst wählen.

Hochachtungsvoll
Julius Astmann,

in Firma: A. Bielefeld's Hofbuchh.

P. P.

[11687.] Hierdurch mache ich Ihnen die ergebene Mittheilung, dass ich von jetzt ab mit dem Buchhandel in directen Verkehr trete und zu diesem Behufe Herrn Ed. Wartig in Leipzig die Besorgung meiner Commission übertragen habe.

Hochachtungsvoll ergebenst
Gross-Kanizza, im März 1872.

Ph. Fischel.

Verkaufsanträge.

[11688.] In einer der grössten Städte der Rheinprovinz ist ein solides, neueres Sortiment durch mich zu verk. Umsatz über 6000 Thlr. Preis 4200 Thlr. Anzahlung 2500 Thlr.

E. Wadsak in Gohlis-Leipzig.

[11689.] Ich habe ein Sortimentgeschäft in einer Residenzstadt Thüringens für 2000 Thlr. zu verkaufen.

Ernst Heitmann in Leipzig.

[11690.] Ein vor einigen Jahren gegründeter gangbarer belletristischer Verlag, welcher durch eine Bibliothek der namhaftesten Schriftsteller, sowie in Geschenkliteratur durch beliebte Werke in eleganten Einbänden eine äußerst vorteilhafte Anlage für weitere Ausnutzung und Erweiterung bietet, soll sofort für 6000 Thlr. verkauft werden.

Näheres sub M. N. O. durch die Exped. d. Bl.

[11691.] Ein Verlags-Geschäft in Leipzig ist zu verkaufen. Adressen werden unter H. S. 695. an die Annoncen-Expedition von Haasenstein & Vogler in Leipzig erbeten.

Kaufgesuche.

[11692.] Ein solides, mittleres Sortimentgeschäft in Schlessien wird von einem zahlungsfähigen jungen Mann zu kaufen gesucht.

Offerten sub A. T. durch Herrn Franz Wagner in Leipzig.

Fertige Bücher u. s. w.

Zum Schulwechsel!

[11693.]

**Heinrich Kiepert's
Neue Wandkarten zur
alten Geschichte.**

In unserem Verlage sind erschienen:
Wandkarte der alten Welt.

Für den Schulgebrauch bearbeitet. 6 Blätter. Massstab 1:5,400,000. 1870. In Umschlag 3 fl ord., 2 $\frac{1}{4}$ fl no., 2 fl baar.

Auf Leinwand in Mappe 1 $\frac{1}{2}$ fl no. extra.
Auf Leinwand mit Stäben 2 fl no. extra.

Wandkarte von Alt-Italien.

Für den Schulgebrauch bearbeitet. 6 Blätter. Massstab 1:800,000. 1870. In Umschlag 3 fl ord., 2 $\frac{1}{4}$ fl no., 2 fl baar.

Auf Leinwand in Mappe 1 $\frac{1}{2}$ fl no. extra.
Auf Leinwand mit Stäben 2 fl no. extra.

Wandkarte des römischen Reiches.

Für den Schulgebrauch bearbeitet. 9 Blätter. Massstab 1:3,000,000. 1869. In Umschlag 4 fl ord., 3 fl no., 2 $\frac{2}{3}$ fl baar.

Auf Leinwand in Mappe 2 fl no. extra.
Auf Leinwand mit Stäben 2 $\frac{1}{2}$ fl no. extra.

Wandkarte von Alt-Griechenland.

Für den Schulgebrauch bearbeitet. Zweite verbesserte Auflage. 9 Blätter. Massstab 1:500,000. 1869. In Umschlag 4 fl ord., 3 fl no., 2 $\frac{2}{3}$ fl baar.

Auf Leinwand in Mappe 2 fl no. extra.
Auf Leinwand mit Stäben 2 $\frac{2}{3}$ fl no. extra.

Wandkarte von Palästina.

Für den Schulgebrauch bearbeitet. Dritte Auflage. 8 Blätter. Massstab 1:200,000. 1866. In Umschlag 2 fl 20 Sgr ord., 2 fl no., 1 fl 23 $\frac{1}{2}$ Sgr baar.

Auf Leinwand in Mappe 1 $\frac{1}{2}$ fl no. extra.
Auf Leinwand mit Stäben 2 $\frac{1}{2}$ fl no. extra.

Kiepert's neue Wandkarten zur alten Geschichte haben sich, wie es bei den vorzüglichen Arbeiten des Autors nicht anders zu erwarten war, schnell ihren Weg in viele Lehranstalten gebahnt. Es liegt daher im eigenen Interesse der Herren Sortiment,

bei dem bevorstehenden Schulwechsel ihr Augenmerk in vorkommenden Fällen ganz besonders auf diese Wandkarten zu richten und es an der fortgesetzten Verwendung dafür nicht fehlen zu lassen.

Für das Ausland sind (mit Ausnahme von Palästina) besondere Ausgaben mit englischem, französischem und russischem Titel erschienen.

Die Nomenclatur der Karten ist lateinisch.

Frei-Exemplare 12 \times 1, baar 6 \times 1.

Wir liefern in uns geeignet erscheinenden Fällen auf Verlangen gern à cond. (mit Ausnahme von Palaestina), bitten aber beim Verschreiben die Lagervorräthe nicht unberücksichtigt zu lassen.

Haupt-Niederlagen:

Wien: Lehmann & Wentzel, Kärntner-Str. 40.
Frankfurt a. M.: Zimmer'sche Buchhandlung (K. Th. Völcker's Nachfolger), Römerberg 3.
Stuttgart: A. Müller, (früher Belser's Sort.-) Buch- u. Landkarten-Handlung, Neue Brücke.

Berlin, im März 1872.

Dietrich Reimer
(Reimer & Hofer).

(Vide Wahlzettel!)

[11694.] Leipzig, im März 1872.

Zur gefälligen Beachtung.

Von den Ende vorigen Jahres erschienenen werthvollen, stets absatzfähigen Werken:

System der Aesthetik

von

Prof. Ch. H. Weiße.

Die Religion und die Religionen.

Von

Prof. Dr. Seydel.

erscheinen demnächst in den bedeutendsten und gelesensten Zeitschriften Besprechungen, welche das Publicum von neuem auf diese Werke hinweisen. Ihre erneute Verwendung, um die ich bitte, wird sich daher sicher lohnen.

Der Absatz von „Seydel, die Religionen“ nimmt, namentlich auch in Amerika, neuerdings solche Dimensionen an, daß ich bis auf Weiteres nur noch fest liefern kann.

Zu geneigter Verwendung empfehle ich ferner:

Findel, J. G., Geschichte der Freimaurerei. 3. Auflage. 3 fl ; geb. 3 fl 12 Ngr .

Spir, A., Forschung nach der Gewißheit. 1 fl 10 Ngr = 1 fl no.

Weiße, Chr. H., Psychologie. 1 fl 10 Ngr = 1 fl no.

Auch auf 10 nach und nach fest bezogene Exemplare gewähre ich ein Frei-Exemplar, auf 20 + 3 Frei-Exemplare.

Ergebenst

J. G. Findel.